Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band (Jahr):	11 (1924)
Heft 5	
PDF erstellt	am: 23.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Sursee. Neues Theater. Durch einstimmigen Beschluss der Musik- und Theatergesellschaft soll das alte Theater hinter der Kirche durch einen Neubau ersetzt werden, nach den Plänen von Architekt Friedrich Amberg in Sursee.

Winterthur. Wohnkolonien. Im Januar hat der Stadtrat unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Grossen Gemeinderat für eine ganze Anzahl Bauprojekte die Uebernahme der zweiten Hypothek von etwa 20 Prozent in Aussicht gesiellt. Es handelte sich um fünf Unternehmungen und um 13 Häuser mit 28 Wohnungen mit einer Gesamtbausumme von 636,000 Fr., in denen die Stadt rund 127,000 Fr. investieren soll. Nun kommt ein neues Projekt hinzu. Ein St. Galler Architekt projektiert die Erstellung einer grössern Wohnkolonie zwischen der St. Galler- und Badenerstrasse, zu welchem Zwecke er eine Baugenossenschaft gegründet hat. Das Projekt umfasst 12 Doppelhäuser und ein Vierfamilienhaus, alle zusammengebaut mit einer Hofanlage im Innern, und es sind vorgesehen neben einer Anzahl von Ladenlokalen, Garagen und Kleinviehställen: 5 Zweizimmer-, 64 Dreizimmer- und 17 Vierzimmerwohnungen, im ganzen also 86 Wohnungen zu Mietzinsen von 800—1600 Fr. Dieser Baugenossenschaft gedenkt der Stadtrat Land zu reduziertem Preise abzugeben und ebenfalls zweite Hypotheken bis zu 20 Prozent zuzusichern. Es sind nunmehr der Bauprojekte so viele, dass, wenn nur ein Teil ausgeführt wird, der Wohnungsnot in erheblicher Weise abgeholfen sein dürfte.

Zürich. Bank-Neubau an der Bahnhofstrasse. Auf dem Areal Ecke Bärengasse-Bahnhofstrasse soll ein neues Geschäftshaus für die Bank Guhl & Co. erbaut werden. Die Pläne stammen von Architekt Hermann Weideli B. S. A., Zürich.

Erweiterung des Zürcher Kunsthauses. Auf Antrag der Zürcher Regierung hat der Kantonsrat einen Beitrag von 120 000 Fr. an die Baukosten für eine Erweiterung des Zürcher Kunsthauses bewilligt. Damit ist durch öffentliche und private Zuwendungen die Bausumme von 800 000 Fr. soweit gesichert, dass das Projekt ausgeführt werden kann. Es schafft für die Sammlungen annähernd noch einmal so viel Raum, als ihnen heute zur Verfügung steht. Mit den Bauarbeiten wurde im Monat März begonnen.

A. R. WIEDEMAR · BERN

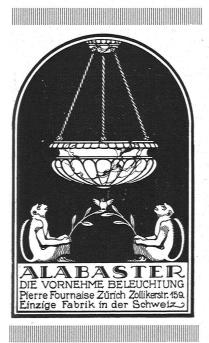
Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau

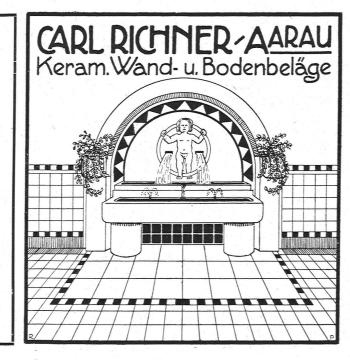
Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen

Gegründet 1862

Goldene Medaille Schweizerische Landesausstellung Bern 1914

Gegründet 1862





INTERNATIONALER KONGRESS FÜR STÄDTEBAU IN AMSTERDAM VOM 2. BIS ZUM 9. JULI 1924

Veranstaltet vom Internationalen Gartenstadt- und Städtebau-Verband.

Das Ende April ausgegebene vorläufige Programm sieht folgende Veranstaltungen vor:

2. Juli: Jahresversammlung des Internationalen Gartenstadt- und Städtebauverbandes.

5. und 4. Juli: Vorträge über «Landesplanung» (Regional Planning) in Beziehung zu grossen Städten.

1. «Die moderne Stadi» von Ing. J. Granpré Molière, Rotterdam; 2. «Die Notwendigkeit einer Landesplanung» von Raymond Unwin, London; 3. «Die vorbereitende Aufsicht für einen Distrikt» von Patrick Abercrombie, Prof., Liverpool; 4. «Die Landesplanung»: Referate von Prof. Léon Saussely, Paris, Thomas Adams, Direktor des Bebauungsplanamtes New-York, Ingénieur François Sentenae, Paris, Baudirektor Schumacher, Hamburg, Direktor Verwilghen, Brüssel; 4. Die Entwicklung von Trabantenstädten im Landesplan» von C. B. Purdon, Gartenstadt Welwyn; 5. «Stadtverwaltungsaufgaben in Verbindung mit dem Landesplan» von Dr. van Poelje, im Haag. — Anschliessend Berichte über einzelne Bebauungspläne (New-York, Ruhrgebiet, Holland), ferner Vorträge über Parkanlagen und Erholung von H. v. Hubbard von der Harvard University, Architekt Jacques Greber, Paris, M. Cleyndert Azu, Amsterdam.

- 5. Juli: Besichtigung von Amsterdam.
- 6. Juli: Besuch der Vororte und Nachbarstädte (Utrecht).
- 7. Juli: Besichtigung von Haag.
- 8. und 9. Juli: Besichtigung von Rotterdam und Delft.

Anmeldungen an Herrn H. Chapman, Organizing Secretary of the International Garden Cities and Town Planing Federation, 3, Gray's Jun Place, London, W.C.I. (England).

ELLWANGER & LÜTHI

Zentralheizungen - Sanitäre Anlagen

Mühlebachstrasse 127

Zürich 8

Telephon Hoffingen 9031

TECHN. PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Technische Konstruktionen, Maschinen etc. Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art.

H. WOLF-BENDER, Kappelergasse 16, ZURICH

EISENBETON

INGENIEURBUREAU
Dipl. Ing. F. TAUSKY

ZÜRICH, Seegartenstrasse 6 · Tel. Hott. 36.02 LUZERN, Waldstätterstrasse 29 · Telephon 3

MOD. HOLZKONSTRUKTIONEN

HEIMATSCHUTZ

Zeitschrift der schweiz. Vereinigung für Heimatschutz

Jahrgang XIX · Mitgliederzahl ca. 7500 · Jährlich 8 Hefte

anerkannt wirkungsvollstes Insertionsorgan

Abonnementspreis Fr. 6.- / Verlangen Sie Tarif und Probehefte von

FROBENIUS A.G. / BASEL